

VG Neumarkt

Aktualisiertes IT-Sicherheitssiegel

[09.11.2022] In aktualisierter Version hat die Verwaltungsgemeinschaft Neumarkt das Siegel Kommunale IT-Sicherheit erhalten. Damit bescheinigt ihr das Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (LSI) einen an die Größe der Organisation angepassten Basisschutz.

Die Verwaltungsgemeinschaft Neumarkt hat jetzt vom bayerischen Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (LSI) Version 2.0 des Siegels Kommunale IT-Sicherheit erhalten. „Die Verwaltungsgemeinschaft Neumarkt bleibt bei der IT Sicherheit auf dem neuesten Stand“, erklärt hierzu Finanz- und Heimatminister Albert Füracker. „Nach dem Erhalt des LSI-Siegels Kommunale IT-Sicherheit 2020 ([wir berichteten](#)) hat Neumarkt das Siegel nun in aktualisierter Form erworben.“ Das Bayerische Digitalgesetz verpflichtet Kommunen ebenso wie alle Behörden des Freistaats zur Einführung von Informationssicherheitskonzepten. Laut dem Staatsministerium der Finanzen und für Heimat stellen solche, an die Gegebenheiten vor Ort angepassten Konzepte den systematischen Schutz der drei Grundwerte der Informationssicherheit – Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit – sicher. Mit dem LSI-Siegel werde ein an die Größe der Organisation angepasster Basisschutz der IT-Systeme bestätigt. „Grundlage für Version 2.0 des Siegels ist die bereits erfolgte CISIS12-Zertifizierung“, sagt LSI-Präsident Daniel Kleffel. „Ein Mindestmaß an IT-Sicherheit ist grundlegend für eine einsatzbereite Verwaltung. Angriffe von Cyber-Kriminellen oder regelmäßig bekannt werdende Schwachstellen in IT-Produkten verlangen nach entsprechender Abwehrtechnik, festgelegten Organisationsprozessen und geschulten Beschäftigten. Diese drei Schwerpunkte werden durch das Siegel abgedeckt und bestätigen die gesetzeskonforme Umsetzung der IT-Sicherheitskonzepte. Das LSI unterstützt als Partner die bayerischen Kommunen bei dieser Aufgabe.“ Werner Brandenburger, Bürgermeister der Gemeinde Sengenthal und VG-Vorsitzender, ergänzt: „Der digitale Wandel schreitet auch in unserer Verwaltung unermüdlich voran. Die Gefahr, dabei von Hackern ins Visier genommen zu werden, ist uns sehr bewusst. Das ist der Grund, warum die Verwaltungsgemeinschaft Neumarkt sich der Gefahrenlage gestellt und die Anforderungen eines ISMS nach CISIS12 umgesetzt hat. Unser Credo ist es, unseren Bürgerinnen und Bürgern ein vertrauensvoller und zuverlässiger Partner zu sein.“

Bayern hat mit dem LSI als erstes Bundesland eine eigenständige IT Sicherheitsbehörde gegründet ([wir berichteten](#)). Eine der Kernaufgaben des LSI in Nürnberg mit seinen Außenstellen in Würzburg und Bad Neustadt a.d.Saale ist der Schutz und die Gefahrenabwehr für staatliche IT-Systeme. Als kompetente Institution berät und unterstützt es laut Ministerium die Kommunen und öffentliche Betreiber kritischer Infrastrukturen wie Krankenhäuser und kommunale Wasserversorger in allen IT-Sicherheitsfragen. Die Angebote des LSI werde rege in Anspruch genommen. Entsprechend soll die Zahl der LSI-Mitarbeiter von aktuell 118 auf 200 IT-Experten erhöht werden.

(ve)

Stichwörter: IT-Sicherheit, VG Neumarkt, Bayern, LSI